



Mittlerweile sind die fleißigen Turner und Tänzer vom Turnverein Bieber wieder fleißig am Trainieren. Zum Jahresende 2013 hin tauchten sie jedoch gemeinsam mit den Besuchern der Weihnachtsaufführung in eine märchenhafte Welt ein. Dabei zeigten die jungen Sportler in vielfacher Weise ihr Können.

Foto: p

## Hoher Besuch in der TV-Halle

Offenbach (red) – Zur Aufführung im Turnverein Bieber gab es hohen Besuch. Die von Übungsleiterin Carolin Schmidt geschriebene Rahmenhandlung ließ Micky und Minnie Maus mit dem Zug nach Bieber reisen, um dort ein neues Disneyland zu eröffnen. Leider lief einiges schief, da sie auf der Baustelle ankamen.

Das textreiche Stück meisterten die Hauptdarstellerinnen Carolin Schmidt als Minnie und Natalie Spring als Micky mit Bravour. Dabei kamen die Turn- und Tanzgruppen zu ihren Auftritten. Als 101 Dalmatiner purzelten die Kleinsten mit Unterstützung der Eltern über den Mattenparcours, gefolgt von der Turnkindern ab drei Jahren im Dschungelbuch-Outfit. Die kleinen Meerjungfrauen tanzten im Ariëlle-

Glitzerlook. Über die Planke beziehungsweise den Barren ging die Turner ab acht Jahren als Peter Pan. Zu einem Lied des „High School Musicals“ trat die Tanzgruppe (ab sechs Jahren) mit Cheerleader-Ausstattung und Pompons an, bevor die ab 18-jährigen Tänzerinnen zu einem Aladin-Song über das Parkett wirbelten. Zur Melodie von „Der König der Löwen“ trat die Leistungsturngruppe an. Die Turner ab sechs Jahre interpretierte die Zeichentrickserie „Kim Possible“. Das Übungsleiterteam schwebte als Mary Poppins durch den Saal. Auch die Panzerknacker (Turnen ab zehn Jahren) suchten mit dem Kleintrampolin die Halle auf und verloren die gestohlene Wunderlampe, mit der die Mäuse ihre Freunde auf die Bühne zaubern konnten.



Nicht nur diese zwei Mäuse waren zu Besuch.

Foto: p